

Jan Keilhauer: Gesellschaftliche Partizipation

Beitrag aus Heft »2010/05: Partizipation und Medien«

Eigene Sichtweisen einbringen. Mitmischen. Mitbestimmen. Viele Medienprojekte verfolgen das Ziel Partizipation. Aber wie wird es realisiert? Was liegt im Interesse der Jugendlichen? Statt der Hoffnung anzuhängen, Jugendliche würden beim praktischen Medienumgang von selbst gesellschaftliche Handlungsfähigkeit entwickeln, sollten partizipatorische Interessen und Fähigkeiten gezielt gefördert werden.

Literatur

Alt, Christian/Teubner, Markus/Winklhofer, Ursula (2005). Partizipation in Familie und Schule. In: Aus Politik und Zeitgeschichte 41, S. 24-32.

Baacke, Dieter (1973). Kommunikation und Kompetenz. Grundlegung einer Didaktik der Kommunikation und ihrer Medien. München: Juventa.

Böhnisch, Lothar/Schröer, Wolfgang (2007). Politische Pädagogik. Eine problemorientierte Einführung. Juventa: Weinheim, München.

Burdwick, Ingrid (2003). Jugend – Politik – Anerkennung. Eine qualitative empirische Studie zur politischen Partizipation 11- bis 18-Jähriger. Bonn.DRZE (Deutschen Referenzzentrum für Ethik in den Biowissenschaften) (2010). Präimplantationsdiagnostik. www.drze.de/im-blickpunkt/pid [Zugriff: 10.07.2010]

Keilhauer, Jan (2009). Themenzentrierte Medienarbeit. Ein Modellprojekt zur Präimplantationsdiagnostik. In: merz 4/2009, kopaed: München. S. 56-62.

Keilhauer, Jan/Schorb, Bernd (Hrsg.). Themenzentrierte Medienarbeit mit Jugendlichen. München: kopaed. (im Erscheinen)

Kersting, Norbert (2008). Innovative Partizipation: Legitimation, Machtkontrolle und Transformation. In: Kersting, Norbert (Hrsg.), Politische Beteiligung. Wiesbaden: VS Verlag, S. 11-39.

Paus-Hasebrink, Ingrid (2008). Zur politischen Partizipation von Jugendlichen im Kontext neuer Medien – Aktuelle Ansätze der Jugend(medien)forschung. In: Moser, Heinz/Sesink, Werner/Meister, Dorothee M./Hipf I, Brigitte/Hug, Theo (Hrsg.), Medien. Pädagogik. Politik. Jahrbuch Medienpädagogik 7. Wiesbaden: VS Verlag, S. 133-150.

Reinhardt, Sibylle (2005). Politik-Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II: Cornelsen Scriptor.

Schell, Fred (2003). Aktive Medienarbeit mit Jugendlichen. Theorie und Praxis. München: kopaed.

Schorb, Bernd (2005). Medienalltag und Handeln. München: kopaed.

Schorb, Bernd/von Holten, Susanne/Würfel, Maren/Keilhauer, Jan (2006). Modelle & pädagogische Hinweise für themenzentrierte aktive Medienarbeit zum Thema Gentests. Online verfügbar unter: www.gen-diskussion.de
[Zugriff: 03.09.2010]

Wagner, Ulrike/Brüggen, Niels/Gebel, Christa (2009). Web 2.0 als Rahmen für Selbstdarstellung und Vernetzung Jugendlicher. Analyse von jugendnahen Internetplattformen und ausgewählten Selbstdarstellungen von 14- bis 20-Jährigen. München: JFF – Institut für Medienpädagogik.